



Düsseldorf, 17.03.2016

## 71. Jahrestag des Kriegsendes für Düsseldorf Kranzniederlegung und stilles Gedenken

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Samstag, 16. April 2016, jährt sich zum 71. Mal der Tag, an dem mutige Männer ihre Heimatstadt Düsseldorf kampfflos an die herangerückten alliierten Truppen übergeben wollten. Aus diesem Grund hatten die Männer, die den Plan ihrer Gruppe „Aktion Rheinland“ nannten, Kontakt mit dem Kommandeur der Düsseldorfer Schutzpolizei, Oberstleutnant Franz Jürgens, aufgenommen. Dieser sagte seine Unterstützung zu und ließ den Nazi-Polizeipräsidenten August Korreng in einer Zelle des Polizeigefängnisses festsetzen. Für Aloys Odenthal und Dr. August Wiedenhofen, die als Unterhändler bei den Alliierten auftreten sollten, wurde im Polizeipräsidium ein von Jürgens unterschriebener Passierschein ausgestellt.

Durch linientreue Polizeibeamte wurden Jürgens und vier Mitglieder der Gruppe „Aktion Rheinland“ schließlich festgenommen und vor zwei Standgerichte gestellt. Odenthal und Dr. Wiedenhofen gelang es noch zu fliehen und dann mit den Alliierten über die kampfflose Übergabe der Stadt Düsseldorf zu verhandeln.

Zwischenzeitlich waren Theodor Andresen, Franz Jürgens, Karl Kleppe, Josef Knab und Hermann Weill wegen Hoch- und Kriegsverrat zum Tode verurteilt worden. Nur wenige Stunden vor den einrückenden amerikanischen Truppen wurden die fünf Männer von Polizeibeamten standrechtlich erschossen.

Die alliierten Soldaten stießen auf keinen nennenswerten Widerstand bei ihrem Einmarsch am 17. April 1945. Als die Panzer vor dem Polizeipräsidium standen, war der Zweite Weltkrieg für die Stadt Düsseldorf beendet.

Am 16. April 2016 wollen wir um 11.00 Uhr in einer kurzen Zeremonie an der „Hinrichtungsstätte“, wie Aloys Odenthal den Platz an der heutigen Anton-Betz-Straße genannt hat, den Männern der „Aktion Rheinland“ gedenken, die sich mutig den Nazi-Herrschern widersetzt hatten und dafür sogar ihr Leben lassen mussten.

Am Abend, um 17.00 Uhr, findet der diesjährige Gedenkgottesdienst in der Friedenskirche (Florastr. 55a, 40212 Düsseldorf) statt. Der Gottesdienst wird auch in diesem Jahr musikalisch durch den Polizeichor Düsseldorf 1958 e.V. umrahmt. Die Leitung des Gottesdienstes wird durch Polizeipfarrerin Bianca von der Heyden und Polizeipfarrer Michael Pulger übernommen.

Zu beiden Veranstaltungen möchte ich Sie hiermit herzlich einladen.

Norbert Wessler  
(Polizeipräsident)